



1K-Silikon-Dichtstoff auf Alkoxy-Basis neutral vernetzend

Für Innen und Außen

S 80



Eigenschaften

- Geruchsarm - Keine Geruchsbelästigung
- Natursteinverträglich nach ISO 16938-1 - Verursacht keine Randzonenverschmutzung an Natursteinen
- In matten Farben erhältlich - Harmoniert perfekt mit matten Oberflächen
- In matt gesandeten Farben erhältlich - Harmoniert perfekt mit matten und zementären Fugenoberflächen
- Fungizid ausgerüstet - Widerstand gegen Schimmelbefall
- Sehr gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit

Anwendungsgebiete

- Abdichten von Dehnungsfugen im Boden- und Wandbereich
- Abdichten von Dehnungsfugen im Fassadenbereich
- Abdichten von Dehnungs- und Anschlussfugen im Sanitärbereich
- Zur äußeren Spiegelversiegelung in Verbindung mit Naturstein
- Für Verfugungen an keramischen Platten und Naturstein im Außenbereich
- Für Verfugungen an Marmor und allen Natursteinen, wie z. B. Sandstein, Quarzit, Granit, Gneis, Porphyrit etc. im Innen- und Außenbereich
- Abdichten von lackiertem und emailliertem Glas
- Bewegungsausgleichendes Kleben von Naturstein auf Metall, z.B. Treppenstufen auf eine Metallkonstruktion

Normen und Prüfungen

- Geprüft nach EN 15651 - Teil 4: PW EXT-INT 12,5 E
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 1: F EXT-INT CC 25 HM
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 3: S
- Geprüftes Brandverhalten nach EN 13501: Klasse E
- Geprüft nach ISO 16938-1 vom SKZ Würzburg (Prüfung auf Randzonenverschmutzung von Natursteinen durch Fugendichtstoffe)
- Unbedenklichkeitserklärung - geprüft für den Einsatz im lebensmittelnahen Bereich (ISEGA Forschungs- und Untersuchungs-Gesellschaft mbH, Aschaffenburg)
- EMICODE® EC 1 Plus - sehr emissionsarm
- Sentinel Holding Institut - Zertifiziert und ausgezeichnet mit dem SHI-Produktpass - Einstufung für DGNB, QNG, BNB, BREEAM und EU-Taxonomie
- Gütesiegel des IVD - Industrieverband Dichtstoffe e.V. - geprüft durch das ift - Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Deklaration in Baubook Österreich



Hermann Otto GmbH

Krankenhausstr. 14 | 83413 Fridolfing, Deutschland
 ☎ +49 8684 908-0 | ✉ info@otto-chemie.de
 www.otto-chemie.de

☎ Anwendungsberatung

☎ +49 8684 908-4300
 ✉ tae@otto-chemie.de



DICHTEN & KLEBEN

- Konform zur Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 1+3-1+9+14+23+25+27+30+31+35 geeignet

Technische Daten

| | |
|---|-------------------|
| Hautbildungszeit bei 23 °C/50 % rLf [min] | ~ 10 |
| Aushärtung in 24 Std. bei 23 °C/50 % rLf [mm] | ~ 2 |
| Verarbeitungstemperatur von/bis [°C] | + 5 / + 35 |
| Viskosität bei 23 °C | pastös, standfest |
| Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1 [g/cm³] | ~ 1,0 |
| Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1, matt [g/cm³] | ~ 1,3 |
| Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1, matt gesandet [g/cm³] | ~ 1,4 |
| Shore-A-Härte nach ISO 868 | ~ 19 |
| Shore-A-Härte nach ISO 868, matt | ~ 27 |
| Shore-A-Härte nach ISO 868, matt gesandet | ~ 30 |
| Zulässige Gesamtverformung [%] | 25 |
| Dehnspannungswert bei 100 % nach ISO 37, Typ 3 [N/mm²] | ~ 0,4 |
| Dehnspannungswert bei 100 % nach ISO 37, Typ 3, matt [N/mm²] | ~ 0,5 |
| Dehnspannungswert bei 100 % nach ISO 37, Typ 3, matt gesandet [N/mm²] | ~ 0,6 |
| Reißdehnung nach ISO 37, Typ 3 [%] | ~ 300 - 700 |
| Zugfestigkeit nach ISO 37, Typ 3 [N/mm²] | ~ 1,7 |
| Temperaturbeständigkeit von/bis [°C] | - 40 / + 120 |
| Volumenschwund nach ISO 10563 [%] | < 10 |
| Lagerstabilität bei 23 °C/50 % rLf für Kartusche/Beutel [Monate] | 12 ¹ |

1) ab Herstellung

Diese Werte sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt. Bitte wenden Sie sich vor der Erstellung von Spezifikationen an OTTO-CHEMIE.

Vorbehandlung

Die Haftflächen müssen sauber, fettfrei, trocken und tragfähig sein.

Die Haftflächen müssen gereinigt und jegliche Verunreinigungen, wie Trennmittel, Konservierungsmittel, Fett, Öl, Staub, Wasser, alte Kleb-/Dichtstoffe sowie andere die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernt werden. Reinigen von nicht-porösen Untergründen: Reinigung mit OTTO Cleaner T (keine Ablüfzeit erforderlich) und sauberem, flusenfreiem Tuch. Reinigen von porösen Untergründen: Oberflächen mechanisch, z.B. mit einer Stahlbürste oder einer Schleifscheibe, von losen Partikeln säubern.

Grundierungstabelle

Die Anforderungen an elastische Abdichtungen und Klebungen sind abhängig von den jeweiligen äußeren Einflüssen. Extreme Temperaturschwankungen, Dehn- und Scherkräfte, wiederholter Kontakt mit Wasser etc. stellen hohe Ansprüche an eine Haftverbindung. In solchen Fällen ist bei Empfehlungen (z.B. +/OTTO Primer 1216) die Verwendung des genannten Primers ratsam, um eine möglichst belastbare Verbindung zu erzielen.

| | |
|---|-------------|
| ABS | T |
| Acrylglas/PMMA | + / 1217 |
| Acryl-Sanitär (z.B. Wannen) | 1101 / 1217 |
| Aluminium blank | + / 1216 |
| Aluminium eloxiert | + |
| Aluminium, pulverbeschichtet | 1101 / T |
| Aluminium, pulverbeschichtet (teflonhaltig) | T |
| Beton | 1105 / 1215 |
| Betonwerkstein | 1216 |
| Edelstahl | + / 1216 |
| Epoxidharzbeschichtung | + |
| Glas | + |

| | |
|-----------------------------------|-----------------------|
| Holz, lackiert (lösemittelhaltig) | + / 1216 |
| Holz, lackiert (wässrige Systeme) | + |
| Holz, lasiert (lösemittelhaltig) | + / 1216 |
| Holz, lasiert (wässrige Systeme) | + |
| Holz, unbehandelt | + ¹ |
| Keramik, glasiert | + |
| Keramik, unglasiert | + |
| Kupfer | + ² |
| Messing | + ² |
| Naturstein | + / 1216 ³ |
| Porenbeton | 1105 |
| Putz | 1105 |
| PVC-hart | 1217 |
| PVC-weich-Folien | 1217 |
| Sandstein | 1102 |
| Zink, verzinktes Eisen | + / 1216 |

1) Bei starker Wasserbelastung bitten wir um Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik.

2) Die Reaktion von Neutral-Silikonen mit Buntmetallen wie z.B. Kupfer, Messing etc. ist möglich. Bei der Aushärtung ist ein ungehinderter Luftzutritt erforderlich.

3) Je nach Art der äußeren Einflüsse und Art des Natursteins kann ein Primer erforderlich sein. Bei Naturstein mit Nassbeanspruchung (z. B. in Bädern und bei Duscheinrichtungen) empfehlen wir grundsätzlich OTTO Primer 1216. Bei Ver fugungen an Natursteinen in Schwimmbad und Sauna sowie anderen Unterwasseranwendungen bitten wir um Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik.

Besondere Hinweise

Vor dem Einsatz des Produktes hat der Anwender sicherzustellen, dass die Werkstoffe/Materialien in dem Kontaktbereich mit diesem und miteinander verträglich sind und sich nicht schädigen oder verändern (z. B. verfärben). Bei Werkstoffen/Materialien, die in der Folge im Bereich des Produktes verarbeitet werden, hat der Anwender im Vorfeld abzuklären, dass deren Inhaltsstoffe bzw. Ausdünstungen zu keiner Beeinträchtigung oder Veränderung (z. B. Verfärbung) des Produktes führen können. Gegebenenfalls hat der Anwender Rücksprache mit dem jeweiligen Hersteller der Werkstoffe/Materialien zu nehmen. Berührungskontakt mit bitumenhaltigen und weichmacherabgebenden Materialien wie z.B. Butyl, EPDM, Neopren, Isolier- und Schwarzanstrichen vermeiden.

Bei der Aushärtung werden allmählich geringe Mengen Alkohol frei.

Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Belüftung sorgen.

Bei besonders offenporigen Natursteinen mit einer sehr hohen kapillaren Aufnahmefunktion (nach Spezifikation des Natursteinlieferanten) wie u.a. Kalksteine z.B. Jura grau, quarzitisches Sandsteine z.B. Valser Quarzit und Gneise z.B. Onsernone, empfiehlt es sich ggf. einen Sperrprimer im Bereich der Schnittkanten (bzw. im Kontaktbereich des Dichtstoffes zum Naturstein) einzusetzen. Bitte Rücksprache mit der Anwendungstechnik.

Die Dichtstoffdicke in den Fugen ist mit OTTOCORD PE-B2 Rundschnur auf maximal 10 mm zu begrenzen. Wenn die Fugentiefe zu gering ist, kann zur Verhinderung einer Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes eine PE-Folie im Fugengrund eingelegt werden.

Die Vulkanisationszeit verlängert sich mit zunehmender Schichtstärke des Silikons. Einkomponentige Silikone sind nicht für flächige Klebungen geeignet, es sei denn, die speziellen konstruktiven Voraussetzungen dafür sind gegeben. Sollte der Silikon-Dichtstoff in Schichtstärken von mehr als 10 mm eingesetzt werden, wenden Sie sich bitte vorher an die Anwendungstechnik.

Die Fugenbreite muss so bemessen sein, dass die zulässige Gesamtverformung des Dichtstoffes durch Bewegungen der angrenzenden Bauteile nicht überschritten wird.

Um das spannungsausgleichende Produkt in seiner Bewegungsaufnahme und seiner Druckfestigkeit bei Klebungen mit hohen Lastaufnahmen (z.B. von Natursteinplatten) nicht zu überfordern, empfehlen wir druckfeste Auflager (z.B. Verglasungsklotze aus Kunststoff) vorzusehen.

In Innenräumen ohne Tageslicht bzw. bei nur sporadischer künstlicher Beleuchtung können Alkoxy/Oxim/Amin Silikon-Dichtstoffe insbesondere in transparent und hellen Farben im Laufe der Zeit eine Vergilbung aufweisen. Es empfiehlt sich, sofern technisch möglich, in diesen Fällen Acetat-Silikone einzusetzen.

Schimmelvermeidung bei Fugensanierungen:

Für eine sachgerechte Fugensanierung ist es unerlässlich, den mit Schimmelpilz befallenen Dichtstoff gründlichst zu entfernen. Wichtig ist auch, den Fugenhintergrund und die Flanken von jeglichem Rest zu befreien. Danach muss der betroffene Fugenbereich zwingend mit OTTO Anti-Schimmelspray behandelt werden, um eventuell vorhandene Pilzsporen abzutöten. Erst jetzt kann die Fuge neu ausgebildet werden.

Werden diese Maßnahmen nicht sehr sorgfältig durchgeführt, so kann es trotz der fungiziden Ausrüstung des Dichtstoffs sehr schnell wieder zu Schimmelbefall kommen, da dieser ansonsten noch in der Fuge vorhanden ist.

Bitte beachten Sie auch das Technische Datenblatt des OTTO Anti-Schimmelsprays.

Anwendungshinweise

Insbesondere bei unpolierten Natursteinoberflächen den Silikondichtstoff nicht über die Fugen hinaus verteilen, da Verschmierungen schwer zu entfernen sind.

Besonders bei empfindlichen, rauen und saugenden Natursteinoberflächen wie z.B. Sandstein und Kalkstein empfehlen wir die Fugenränder abzukleben, um zu vermeiden, dass die Dichtmasse beim Abglätten in die Natursteinoberfläche gedrückt wird. Dieses führt zu Flecken, die später nicht zu entfernen sind. Staubablagerungen auf den Silikonresten können zu einer weiteren Verschmutzung führen.

Beim Glätten von matt-Farbtönen mit OTTO Naturstein-Glättmittel ist folgendes zu beachten: Die Fuge sollte nur einmal abgezogen werden, mit einem Glättwerkzeug, das in OTTO Naturstein-Glättmittel eingetaucht wurde. Je öfter die Oberfläche mit Glättmittel überarbeitet wird, desto stärker geht der matt-Effekt verloren und die Fuge wird glänzender.

Beim Glätten von matt gesandeten Farbtönen mit OTTO Naturstein-Glättmittel ist zusätzlich zu beachten, dass das Glätten der Fuge mit dem Finger nicht empfohlen wird, da dadurch die Sand-Partikel in den Dichtstoff gedrückt werden und nicht mehr an der Oberfläche sichtbar sind. Deswegen empfehlen wir das Abziehen von matt gesandeten Farben mit einem Glättwerkzeug. Zum Abglätten bei Marmor und Natursteinen OTTO Naturstein-Glättmittel (unverdünnt) verwenden. Überschussmengen unbedingt sofort abwaschen bzw. entfernen. Von der Verwendung sonst üblicher Glättmittel (z.B. Spülmittel etc.) wird wegen der großen Fleckempfindlichkeit von Marmor und Natursteinen abgeraten. Bei allen anderen Untergründen ist zum Abglätten auch OTTO Glättmittel geeignet.









Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen.

Das konkrete Aufbrauchdatum ist dem Gebindeaufdruck zu entnehmen und zu beachten.









Wir empfehlen, unsere Produkte in den ungeöffneten Originalgebinden trocken (< 60 % rLF) im Temperaturbereich von + 15° C bis + 25° C zu lagern. Werden die Produkte über längere Zeiträume (mehrere Wochen) bei höherer Temperatur/ Luftfeuchtigkeit gelagert und / oder transportiert, kann eine Verringerung der Haltbarkeit bzw. eine Veränderung der Materialeigenschaften nicht ausgeschlossen werden.

Lieferform

Glänzende Farben

| | 310 ml Kartusche | 400 ml Alu-Folienbeutel |
|---|------------------|-------------------------|
|  anthrazit | S80-04-C67 | auf Anfrage |
|  anthrazitgrau | S80-04-C137 | auf Anfrage |
|  bahamabeige | S80-04-C10 | auf Anfrage |
|  lichtgrau | S80-04-C38 | auf Anfrage |
|  manhattan | S80-04-C43 | auf Anfrage |
|  sanitärgrau | S80-04-C18 | auf Anfrage |
|  transparent | S80-04-C00 | auf Anfrage |
|  weiß | S80-04-C01 | auf Anfrage |
| Stück pro Verpackungseinheit | 20 | 20 |
| Stück pro Palette | 1200 | 900 |





Matte Farben

| | 310 ml Kartusche | 400 ml Alu-Folienbeutel |
|--|------------------|-------------------------|
|  matt anthrazit | S80-04-C1300 | auf Anfrage |
|  matt anthrazitgrau | S80-04-C6116 | auf Anfrage |
|  matt bahamabeige | S80-04-C6115 | auf Anfrage |
|  matt jasmin | S80-04-C6117 | auf Anfrage |
|  matt manhattan | S80-04-C1282 | auf Anfrage |
|  matt sanitärgrau | S80-04-C6111 | auf Anfrage |
|  matt schwarz | S80-04-C6114 | auf Anfrage |
|  matt weiß | S80-04-C6112 | auf Anfrage |
| Stück pro Verpackungseinheit | 20 | 20 |
| Stück pro Palette | 1200 | 900 |

Matt gesandete Farben

| | 310 ml Kartusche | 400 ml Alu-Folienbeutel |
|--|------------------|-------------------------|
| | | |

Matt gesandete Farben

| | | |
|---|--------------|-------------|
|  matt gesandet altweiß | S80-04-C8656 | auf Anfrage |
|  matt gesandet betongrau | S80-04-C8654 | auf Anfrage |
|  matt gesandet jasmin | S80-04-C8652 | auf Anfrage |
|  matt gesandet sanitärgrau | S80-04-C8650 | auf Anfrage |
| Stück pro Verpackungseinheit | 20 | 20 |
| Stück pro Palette | 1200 | 900 |

Weitere Gebinde auf Anfrage
Aus darstellungstechnischen Gründen können die abgebildeten Farben von den Originalfarben der Produkte abweichen.
Für eine exakte Farbdarstellung fordern Sie bitte unsere original Farbmuster an.

Sicherheitshinweise

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.
Nach erfolgter Aushärtung ist das Produkt geruchlos.

Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung siehe Sicherheitsdatenblatt.

Markenhinweise

EMICODE® ist eine eingetragene Marke der GEV e. V. (Düsseldorf)

Mängelhaftung

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Angaben in dieser Druckschrift befreien den Verarbeiter nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der auf Grund unserer anwendungstechnischen Beratung hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in der Verantwortung des Verarbeiters. Unterliegt die Anwendung, für die unsere Produkte herangezogen werden, einer behördlichen Genehmigungspflicht, so ist der Anwender für die Erlangung dieser Genehmigungen verantwortlich. Wir behalten uns das Recht zur Anpassung des Produktes an den technischen Fortschritt und an neue Entwicklungen vor. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch bezüglich einer etwaigen Mängelhaftung. Sie finden unsere AGB unter www.otto-chemie.de.